

Sehr geehrte Lieferanten und Dienstleister,

zur Anbahnung und Pflege einer Geschäftsbeziehung mit unserem Unternehmen, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragsabwicklung verarbeiten wir personenbezogene Daten. Welche Daten im Einzelnen von uns verarbeitet werden richtet sich maßgeblich nach den angefragten bzw. vereinbarten Leistungen.

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Schwierzy & Partner KG und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Verantwortlicher

Schwierzy & Partner KG
Günter Schwierzy
Westerwald Straße 24
35708 Haiger
Tel.: 02773 – 916 950
E-Mail: gs@schwierzy.de
Internet: www.schwierzy.de

2. Verantwortlich für den Datenschutz

Günter Schwierzy
E-Mail: gs@schwierzy.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke einer gedeihlichen Geschäftsbeziehung, der Vertragsanbahnung (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen), Vertragsbegründung und Vertragserfüllung. Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Ihre Daten verarbeiten wir auch,

- sofern dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO),
- oder zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), z.B. zur Abwehr oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen.

4. Empfänger / Empfängerkategorien

Auf Ihre Daten erhalten innerhalb unseres Unternehmens nur solche Bereiche und Personen Zugriff, die diese Daten zur Erfüllung der vorvertraglichen, bzw. vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen und zur Verarbeitung der Daten berechtigt sind.

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer Pflichten zum Teil externer Dienstleister, bei denen der Zugriff auf personenbezogene Daten nicht ausgeschlossen werden kann (Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO). Diese Dienstleister können zur Vernichtung von vertraulichen Dokumenten und Hardware, IT-Dienstleistungen, Marktforschung, Prozessführung und Buchführung Daten von uns erhalten. Die von uns eingesetzten Auftragsverarbeiter werden von uns vertraglich zur Einhaltung der berufsrechtlichen Verschwiegenheit, sowie zur Einhaltung der Vorgaben durch die DSGVO und das BDSG verpflichtet.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an externe Empfänger, wenn Sie eingewilligt haben oder dies gesetzlich erlaubt ist.

Externe Empfängergruppen sind insbesondere:

- Auftragsverarbeiter

- Dritte
- Steuerberater
- Behörden (z.B.: Finanzämter, Gerichte, etc.)
- Rechtsanwälte
- Logistikunternehmen

Eine Weitergabe an Behörden erfolgt ausschließlich bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften.

5. Übermittlungen in Drittländer oder an internationale Organisationen

Eine Übermittlung Ihrer Daten in ein Drittland oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

6. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten solche Daten, die mit der Durchführung vertraglicher und vorvertraglicher Maßnahmen, bzw. mit der Begründung und Durchführung von Verträgen in Zusammenhang stehen.

Dies sind allgemeine Daten zu Personen Ihres Unternehmens bzw. weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Geschäftsverbindung, der vertraglichen oder vorvertraglichen Maßnahmen übermitteln, wie beispielsweise:

- Unternehmensdaten (Firmenanschrift, Standort(e), Registerdaten)
- Identifikationsdaten (Name, Vorname, Namenszusätze, Anrede)
- Kontaktdaten (Anschriften, Telefon, Fax, E-Mail)
- Kontaktdaten von Ansprechpartnern
- evtl. steuerliche Daten (Ust-ID)
- Bankverbindungen
- Anfrage- und Angebotsdaten
- Bestell-, Liefer- und Rechnungsdaten
- Daten im Zusammenhang mit der Zahlungsabwicklung
- Korrespondenz / Schrift- und/oder E-Mailverkehr

7. Quellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir durch den allgemeinen Geschäftskontakt mit Ihnen, Ihre Angebote und Informationen per Briefpost, elektronisch (E-Mail, Internetseite) oder mündlich/telefonisch erhalten oder die Sie uns über Einkaufsportale indirekt bereitstellen.

8. Dauer der Speicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche für oder gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) und dem BGB. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

Die Verjährungsfrist nach BGB beträgt regelmäßig drei Jahre, unter Umständen aber auch bis zu dreißig Jahre.

9. Betroffenenrechte

Nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) haben Sie als betroffene Person, bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen, folgende Rechte:

- **Recht auf Auskunft**

Werden Ihre Daten von uns verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

- **Recht auf Berichtigung**
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- **Recht auf Löschung**
Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Löschung / „Recht auf Vergessenwerden“ (Art. 17 DSGVO).
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO).
- **Recht auf Datenübertragbarkeit**
Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten (Art. 20 DSGVO).
- **Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)**
Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen, wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Rechtsgrundlage zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

10. Widerruf der Einwilligung

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 7 DSGVO verarbeiten, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit sofortiger Wirkung widerrufen. Wir weisen jedoch darauf hin

- dass der Widerruf für die Zukunft wirkt;
- Verarbeitungen vor dem Widerruf davon nicht betroffen sind;
- dass wir ggf. bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorschriften aufbewahren müssen.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, haben Sie das Recht sich an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

12. Pflicht zur Bereitstellung / Folgen bei nicht Bereitstellung

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Bei Nichtbereitstellung der notwendigen personenbezogenen Daten ist es uns leider nicht möglich, Anfragen zu erstellen oder Verträge zu schließen.

13. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt nicht.

Haiger, Dezember 2021

gez. Geschäftsleitung
Schwierzy & Partner KG, Haiger